

Heute Vortrag zum Ersten Weltkrieg

Oberlindhart. (ak) Auf Einladung der Krieger- und Soldatenkameradschaft Oberlindhart hält am heutigen Freitag Dr. Johann Kirchner einen Vortrag über den Ersten Weltkrieg. Beginn ist um 19.30 Uhr im Sportheim. Dr. Kirchner ist wissenschaftlicher Mitarbeiter der Universität Regensburg, sein Referat zum Thema „Die letzten Tage der Menschheit“ spricht Weltkrieg-Ursachen, Verlauf und Folgen an. Interessierte sind willkommen.

Kolpingjugend sammelt Altkleider und Altpapier

Pfaffenberg. (lab) Am Samstag, 11. Oktober, führt die Kolpingjugend Pfaffenbergs wieder eine Altkleider- und Altpapiersammlung im Marktbereich Pfaffenberg durch. Die Altkleidersäcke liegen ab kommender Woche in den örtlichen Geschäften aus. Die Sammlung wird in Pfaffenberg, Holztraubach und Kleinzaitzkofen durchgeführt. Die Sammlungen in Anscholtshausen, Ober-, Mitter- und Unterhaselbach, Steinrain, Ober- und Niederlindhart werden von den jeweiligen KLJBs ausgeführt. In Mallersdorf sammelt Kolping Mallersdorf.

Buchtipp des Monats September:

„Die Gierigen“

Der Roman „Die Gierigen“ der Französin Karin Tuil ist der Buchtipp des Monats September der Markt und Pfarrbücherei im HDG. Die Autorin hat in ihrer Erzählung drei Lebensgeschichten miteinander verwoben, die von Samir, Samuel und Nina: Nina



und Samuel sind ein Paar, bis Nina mit dem gemeinsamen Freund Samir eine leidenschaftliche Affäre beginnt. Samuel gewinnt Nina zurück, Samir geht nach New York und man verliert sich aus den Augen. 20 Jahre später sehen Nina und Samuel ihren alten Freund zufällig im Fernsehen. Er ist inzwischen ein berühmter Anwalt und mit der Tochter eines der reichsten Männer der USA verheiratet. Allerdings hat er seine Karriere auf einer Lüge aufgebaut: Er verleugnet seine arabische Abstammung und gibt sich als Jude aus. Samuel und Nina, die mehr recht als schlecht in Frankreich leben, nehmen Kontakt zu ihm auf. Dabei flammt die alte Leidenschaft zwischen Nina und Samir wieder auf. Nina verlässt Samuel und geht als Samirs Geliebte nach New York. Ein Gewinner, ein Verlierer, eine schöne Frau zwischen zwei Männern – das könnte eine triviale Geschichte sei. Ist es aber keineswegs, denn im weiteren Verlauf kehren sich die Verhältnisse unvermittelt und schicksalhaft um.

Es gelingt der Autorin, die Beweggründe ihrer drei Protagonisten und die gesellschaftlichen Hintergründe präzise zu beschreiben. Am Ende geht es um die innere und äußere Freiheit, im wahrsten Sinne des Wortes um jeden Preis.

* * *

Die Pfarrbücherei im Haus der Generationen in Pfaffenberg hat dienstags von 9.30 bis 11 Uhr, donnerstags von 16 bis 18.30 Uhr und samstags von 9.30 bis 11.30 Uhr geöffnet. Der Eingang zur Bücherei befindet sich an der Ostseite bei der Gymnasiums-Bushaltestelle.

Viele Attraktionen geboten

Am Sonntag ist wieder Brezenmarkt – Auch Ausstellung von Ostfahrzeugen

Pfaffenberg. (ak) Ein ganz besonderes Programm haben die Förderer der Wirtschaftsregion wieder vorbereitet für den Brezenmarkt in Pfaffenberg. Die Organisatorin Gabriele Lehner hat mit ihrem Team dafür gesorgt, dass sich die Besucher sicher gut unterhalten und wohlfühlen werden.

Als Bereicherung des Marktes organisiert Klaus Hadersbeck eine Ostfahrzeuge-Ausstellung im Zentrum Pfaffenbergs. Er ist selber stolzer Trabi-Besitzer und hat als Mitglied des „Trabant Geschwader Ostalb“ seine Möglichkeiten genutzt, viele der Oldtimer nach Pfaffenberg zu bringen. Die Marktbesucher dürfen gespannt sein auf den Geschicklichkeitsparcours von 9.30 bis 11 Uhr. Anschließend werden die Fahrzeuge am Marktplatz ausgestellt und können eingehend betrachtet werden. Wer möchte, kann die Möglichkeit zu einer Rundfahrt nutzen, die Einnahmen werden für einen sozialen Zweck verwendet. Ein lustiger Wettbewerb „Trabi-Dreikampf“ steht ebenfalls auf dem Programm.

Die Pfaffenberger Feuerwehr ist auf das Wohl der Gäste bedacht und bieten beim Feuerwehrhaus ab 11 Uhr Mittagstisch, nachmittags gibt es Kaffee und Kuchen und herzhafte Brotzeiten. Die Kinder dürfen sich auf die Hüpfburg und auf eine Fahrt mit dem Feuerwehrauto freuen. Die Feuerwehrler laden auch ein



Markttreiben gibt es am Rathausplatz.

(Fotos: ak)



Auch hübsche Deko für herbstlichen Schmuck wartet auf die Besucher.

zu einer Geräteschau und Vorführung um 14 und 16 Uhr.

Markttreiben ist ebenfalls angesagt beim Pfaffenberger Brezenmarkt, dazu haben sich viele Fieranten angesagt. Es gibt herbstliche Dekorationsartikel und auch an ku-

linarischen Schmankerl wird es nicht fehlen. Die Besucher haben an diesem Sonntag die Möglichkeit für einen geruhsamen Bummel durch Pfaffenberg mit vielseitigem Angebot auch in den geöffneten Geschäften.

Zu viel Lärm im Schulzimmer?

ÖDP/PU-Fraktion will Prüfung – Sitzung im Klosterbräustüberl

Straubing-Bogen. (ta) Kommunalpolitische Sacharbeit stand trotz der bevorstehenden Auflösung des Kreistages im Mittelpunkt der Fraktionssitzung der ÖDP/PU am Dienstag im Mallersdorfer Klosterbräustüberl: „Wir wollen Landrat Laumer und der Landkreisverwaltung für die bevorstehenden Monate ohne Kreistag noch ein paar positive Anregungen geben“, merkte Fraktionsvorsitzender Bernhard Suttner an.

So beschloss man unter anderem einen Antrag, die Schulzimmer der Landkreisschulen auf ihre akustische Qualität hin zu überprüfen: „Zu hoher Lärm kann Kinder krank machen, behindert das Lernen und fördert die Aggressivität“, zitierte Suttner aus entsprechenden Studien. Die Hochbauverwaltung solle deshalb darlegen, ob alle Schulzimmer den bestehenden Lärmschutzvorschriften genügen oder ob Nachrüstungen erforderlich sind.

Nachfragen wird die ÖDP/PU auch, ob sich das E-Wald-Projekt noch auf dem richtigen Weg befindet: „Die kürzlich stolz verkündete Nachricht, dass E-Wald jetzt auch

auf der Nordseeinsel Sylt aktiv ist und dort Elektroautos anbietet, sollte die niederbayerischen Kommunen als Geldgeber des Projekts aufhorchen lassen“, sagte die stellvertretende Fraktionsvorsitzende Martha Altweck-Glöbl. „Wir haben Zweifel, ob das Geld niederbayerischer Landkreise und Gemeinden sowie Mittel des Freistaates Bayern auf Sylt rechtlich einwandfrei eingesetzt werden“, fügte Kreisrat Dr. Michael Röder hinzu.

Kreisrätin Maria Birkeneder berichtete als Donaubauftragte der Fraktion Positives: „Das jetzt laufende Planfeststellungsverfahren für den Donauausbau und den Hochwasserschutz wird erfreulicherweise auf Basis der Gutachten zur Variante A durchgeführt; wenn es jetzt noch gelingt, die auch von Staatskanzleif Marcel Huber begrüßten weiteren ökologischen Verbesserungen in die Planungen einzubringen, wird die jahrzehntelange Diskussion zu einem erfreulichen Ergebnis führen.“ Die bei den Donaugemeinden ausliegenden Pläne sollten von möglichst vielen zur Information genutzt werden.

Über die jetzt anstehende Erwei-

terung der Sankt-Benedikt-Schule zeigten sich die ÖDP/PU-Räte sehr erfreut: „Schon zur Haushaltsberatung 2012 hat unsere Fraktion diesen Erweiterungsbau gefordert, weil der Baubestand den heutigen Anforderungen einfach nicht mehr genügt“, sagte Dr. Michael Röder.

Abschließend musste man sich bei der Fraktionssitzung auch mit der bevorstehenden Aufhebung der Kreistagswahl und der Auflösung des Kreistages befassen. Es komme jetzt darauf an, weiteren Schaden für den Ruf des Landkreises abzuwenden und durch eine überzeugende Wahlbeteiligung in allen Gemeinden die nötige Korrektur herbeizuführen.

Kreisrat Helmut Stumfoll betonte, dass man es mit zwei ganz unterschiedlichen Problemen zu tun habe: „Die Frage, wie und wann EU-Bürger Wahlrecht haben, ist ein verwaltungsjuristisches Problem, das vom Gesetzgeber geklärt werden muss. Dass aber einzelne Personen eidesstattliche Versicherungen manipuliert und in großer Menge Stimmzettel für ahnungslose Menschen ausgefüllt haben, ist schwer kriminell.“

■ Die Polizei meldet

„Vorfahrt gewähren“ missachtet

Atting. Am Mittwoch, 24. September, gegen 11 Uhr, fuhr ein 71-Jähriger mit seinem Auto aus dem Parkplatz an der Bundesstraße 8 bei Atting in die B8 ein. Der Fahrer hatte das Zeichen „Vorfahrt gewähren“ zu beachten und übersah den Sattelzug eines 60-Jährigen, der auf der B8 unterwegs war. Dieser versuchte noch auszuweichen, konnte einen Zusammenstoß jedoch nicht mehr verhindern. Bei dem Unfall wurde niemand verletzt. Der Gesamtschaden wird auf etwa 10000 Euro geschätzt.

Beim Einbiegen nicht aufgepasst

Hunderdorf/Hofdorf. Ein 80-jähriger Ford-Fahrer wollte am Mittwoch gegen 13.25 Uhr die Staats-

straße bei Hofdorf überqueren. Dabei übersah er das von Hunderdorf kommende Auto eines 68-Jährigen und es kam zum Zusammenstoß. Glücklicherweise wurde keiner der Unfallbeteiligten verletzt. Auf der Gegenfahrbahn fuhr noch zwei weitere Autos. Diese wurden durch die sich drehenden unfallbeteiligten Fahrzeuge auch noch beschädigt. Insgesamt entstand an den vier beteiligten Fahrzeugen ein Unfallschaden von circa 8000 Euro.

Vorfahrt missachtet

Niederwinkling. Am Mittwoch gegen 16 Uhr ereignete sich in Niederwinkling ein leichter Unfall. Eine 80-jährige Autofahrerin wollte von der Straße der Dichtungstechnik in die Dorfstraße einbiegen. Dabei übersah sie den Wagen einer

60-Jährigen. Bei beim Zusammenstoß wurde niemand verletzt. An beiden Autos entstand jedoch ein Unfallschaden von geschätzt 2000 Euro.

Nötigung und Beleidigung

Offenberg/Bogen. Am Mittwoch gegen 16.15 Uhr befuhr ein Verkehrsteilnehmer aus dem Landkreis die Staatsstraße von Metten nach Offenberg. Der Fahrer eines nachfolgenden Wagens fuhr ihm dabei sehr nah auf und nötigte ihn zu einer überhöhten Geschwindigkeit. Auf Höhe Offenberg stellte er den Drängler zu Rede, wobei er von ihm sofort mit unflätigsten Ausdrücken beleidigt wurde. Beide fuhren dann zur Anzeigenerstattung zur Polizeiinspektion Bogen. Dort ging dem Beleidiger die Anzeigenaufnahme

Zum Tage

Am liebsten erinnern sich die Frauen an die Männer, mit denen sie lachen konnten.

Anton Tschechow

Bauernweisheit: Sankt Kosmas und Sankt Damian, fangen das Laub zu färben an.

Der Tipp: Einmachgläser können mit zugespitztem Aluminiumblech beschriftet werden. Das hält besser als Etiketten.

Küchenzettel: Fisch im Gemüsebett, Salzkartoffeln, Apfelmilchcreme.

Kalenderblatt

Freitag, 26. September 2014

39. Kalenderwoche, 269. Tag des

Jahres; 96 Tage bis Jahresende

Sternzeichen: Waage

Namenstag: Cosima, Cosmas, Damian, Eugenia, Kaspar

Blick zum Himmel: Sonnenaufgang 7.03 Uhr, Sonnenuntergang 19.01 Uhr, Mondaufgang 9.13 Uhr, Monduntergang 19.57 Uhr; zunehmender Mond

Weltgeschehen: 1994: In Los Angeles beginnt der Prozess gegen den Ex-Football-Star und Schauspieler O. J. Simpson. Er soll seine Ex-Frau und deren Freund ermordet haben. – **1984:** Großbritannien und China parafieren das Abkommen über die Zukunft der britischen Kronkolonie Hongkong nach Ablauf des Pachtvertrages im Jahr 1997. – **1969:** Beim Spiel Hertha BSC gegen den 1. FC Köln im Berliner Olympia-Stadion wird mit 88 075 Besuchern ein Bundesliga-Zuschauer-Rekord aufgestellt. – **1954:** Ein japanisches Fährschiff sinkt bei einem Wirbelsturm vor der Insel Hokkaido. 1172 Menschen kommen bei dem Schiffsunglück ums Leben.

Geburtstage: 1976: Michael Ballack, ehemaliger deutscher Fußballspieler. – **1944:** Peter Turrini, österreichischer Dramatiker („Tod und Teufel“). – **1898:** George Gershwin amerikanischer Komponist, gest. 1937. – **1897:** Paul VI., Papst 1963-1978, gest. 1978. – **1889:** Martin Heidegger, deutscher Philosoph („Sein und Zeit“), gest. 1976.

Todesstage: 2008: Paul Newman, amerik. Schauspieler („Die Farbe des Geldes“), geb. 1925. – **1902:** Levi Strauss, deut.-amerik. Erfinder der Jeans und Unternehmensgründer, geb. 1829.

Auch das noch: 2001: Kerry Packer, Australiens reichster Mann, verreckte in Las Vegas in einer Nacht 29 Millionen US-Dollar.

wieder nicht schnell genug, sodass er weiterfuhr. Nun bekommt er eine schriftliche Vorladung zur Vernehmung, wo er dann die Gelegenheit hat, sein Verhalten zu erklären. Gegen ihn wird wegen Nötigung und Beleidigung ermittelt.

Taxi nicht gleich bezahlt

Bogen. Ein Rentner bestellte sich am Mittwoch ein Taxi und ließ sich vom Krankenhaus zu seinem Wohnort nach Mitterfels fahren. Dort angekommen erklärte er dem Taxifahrer, dass er kein Bargeld habe und den anstehenden Betrag per Rechnung bezahlen möchte. Der Taxifahrer lehnte das allerdings ab mit dem Hinweis, eine Bezahlung per Rechnung sei seitens seiner Firma nicht möglich. Er erstattete Anzeige wegen Betrug.